

691782-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten – Instandsetzung von Müll- und Holzverbrennungskesseln

OJ S 194/2026 07/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtreinigung Hamburg AöR

E-Mail: einkauf@stadtreinigung.hamburg

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH

E-Mail: einkauf@stadtreinigung.hamburg

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH

E-Mail: einkauf@stadtreinigung.hamburg

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Instandsetzung von Müll- und Holzverbrennungskesseln

Beschreibung: Durchführung von Instandsetzungs- und Störungsbeseitigungsarbeiten an den Dampferzeugern und den dazugehörigen Nebenanlagen innerhalb der Kesselbereiche, einschließlich Druckteil, Wasser Dampf-Kreislauf und mechanischer Komponenten.

Kennung des Verfahrens: 0501b64f-9fe7-40d8-b16a-1fb9d8540ae9

Interne Kennung: VOB OV-RV 2026-115

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20537

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Auftrag wird für folgende Töchter mit Standort ausgeschrieben:
1) ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH Borsigstraße 6 22113 Hamburg 2) ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH Schnackenburgallee 100 22525 Hamburg 3) MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH Rugenberger Damm 1 21129 Hamburg 4) MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH Wulksfelder Damm 2 22889 Tangstedt

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 6

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 6

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Rein nationale Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 ZRE

Beschreibung: Los 1 Druckteil – Revision und allgemeine Störungsbehebung Die Leistungsumfänge des Auftragnehmers umfassen vorrangig Austausch- und Schweißreparaturarbeiten einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten als geplanter Einsatz und im Ereignisfall auch als kurzfristiger Havarie-Einsatz zur Störungsbeseitigung. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Druckteil im Kesselinneren (Wasser-Dampf-Kreislauf) der Linien 1 bis 3. Die Arbeiten erfolgen im Rahmen der geplanten Maßnahmen während der Haupt- sowie der kleinen Revision. Bei Bedarf sind zusätzlich Ausbesserungen am Verschleißschutz (Cladding) bzw. dem Neuauftrag erforderlich.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Borsigstraße 6

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22113

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH Borsigstraße 6 22113 Hamburg Optional gemäß den Vergabeunterlagen: ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH Schnackenburgallee 100 22525 Hamburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es besteht für die Gesellschaften die Option, den Vertrag 2-mal um 1 Jahr zu den Konditionen und Bedingungen der Leistungsbeschreibung nebst Anlagen und dem Angebot des Auftragnehmers, zu verlängern. Die Gesellschaften üben die Option spätestens drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit aus. Die Erklärung der Optionsausübung muss dem Auftragnehmer in Textform zugehen. Üben die Gesellschaften das Optionsrecht nicht aus, endet der Vertrag, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: I.1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie zur Tarif treue nach § 3 HmbVgG und Eintragung im Handelsregister/ vergleichbaren Register I.2) Ggf. Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung. Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft zu unterschreiben. I.3) Eigenerklärung zu den Vorschriften betreffend RUS Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige /Unternehmen/Lieferanten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: II.1) Umsatz des Unternehmens. Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - insgesamt und im Bereich der angebotenen Leistungen (pro Los) II.2) Haftpflichtversicherung. Nachweis einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung, entweder durch Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung der Versicherung, im Auftragsfall eine entsprechende Deckung zu gewähren. Mindestanforderung: Deckungssummen von jeweils mindestens 5 Mio. Euro für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, 1 Mio. Euro für Umweltschäden je Schadensfall. II. 3) Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe im Bereich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: III.1) Referenzleistungen. Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge der letzten 3 Jahre vor Angebotsabgabe mit Angaben zu: - Gegenstand des Auftrags - Zeitraum der Leistungserbringung - Nennung des Auftraggebers. Vergleichbar Anlagen sind nur Referenzaufträge, bei denen nachfolgende Merkmale vorliegen: • Konventionelle Kraftwerke •

Petrochemie / Raffinerie • Sondermüllverbrennung Mindestanforderung: Es sind mindestens 3 Referenzen der hier aus geschriebenen Leistungen in Müllverwertungsanlagen, Biomasseheizkraftwerken oder vergleichbarer Anlagen einzureichen. III.2) Beschäftigtenzahl. Eigenerklärung zum Personalstand im Jahresdurchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren: - Beschäftigte insgesamt und - Beschäftigte im Bereich der angebotenen Leistungen inkl. Anzahl der technischen Fachkräfte, die für die Auftragsausführung vorgesehen sind. III.3) Beschreibung der techn. Ausrüstung / Ausstattung, welche zur Abwicklung des Auftrages zur Verfügung steht. III.4) Nachweis zu Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Nachweis und Darstellung über ein in seinem Betrieb installiertes Qualitätsmanagementsystem z.B. Zertifizierung nach ISO 9001 oder vergleichbar). Der Nachweis der Vergleichbarkeit ist vom Bieter zu erbringen. III.5) Angaben zum Nachunternehmereinsatz - Ggf. Eigenerklärung zu den Leistungsteilen, die auf Nachunternehmer übertragen werden sollen (Erklärung zum Nachunternehmereinsatz) sowie - Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben. III.6) Angaben zum Konzept zur Umsetzung der Arbeitssicherheit: Nachweis/Zertifikat über das Bestehen eines der gelisteten oder ein vergleichbares Arbeitsschutzmanagementsystems. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bewerber nachzuweisen. Akzeptiert werden folgende oder vergleichbare, fremdzertifizierte Zertifizierungen: • „Sicher mit System“ bspw. der BG-Bau nach nationalem Leitfaden • DIN ISO 45001:2018 • SCC-Zertifikat für Führungskräfte (Dok. 17) und operativ Mitarbeitende (Dok. 18) • OHRIS für in Bayern / Sachsen ansässige Betriebe, sofern diese durch die zuständige Gewerbeaufsicht zertifiziert, wurden. Die Zertifizierung ist für die ausführende Firma bzw. Niederlassung, entsprechend der auszuführenden Leistung, nachzuweisen. Dies gilt nur für die auf dem Gelände des ZRE bzw. MVR ausgeführte Leistungen, für deren Tätigkeit bzw. Leistungsanteil der Nachweis bzw. das Zertifikat inhaltlich zutrifft. III.7) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN 1090-2:2018-09 mindestens EXC 2 oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.8) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN ISO 3834-2 (Umfassende Qualitätsanforderungen) oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.9) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Druckbehälter Rohrleitung (AD2000 HP0 / HP 100R). III.10) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Dampfkessel (DIN EN 12952) III.11) Zertifizierung / Prüfbescheinigung zur Übertragung der Kennzeichnung von metallischen Werkstoffen (Umstempeln) gem. gemäß DIN EN 764-5:2015-03 und Druckgeräterichtlinie.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Bewertungspreis ist der im Leistungsverzeichnis genannte Nettopreis zzgl. der zum Angebotszeitpunkt gültigen Umsatzsteuer unabhängig von der Steuerschuldnerschaft, unter Einbeziehung von Skonti und Rabatten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Umweltaspekte Hierunter wird die Schadstoffklasse der eingesetzten Fahrzeuge bewertet. Die E-Mobilität wird mit der höchsten Punktzahl bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/157274>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>
URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung wertungsrelevanter Unterlagen ist ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Nachprüfung zur Vergabekammer gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB unzulässig ist, soweit: der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 ZRE

Beschreibung: Los 2 Mechanik - Revision und allgemeine Störungsbehebung Die Instandhaltungsmaßnahmen betreffen in erster Linie die verfahrenstechnischen Anlagen der Verbrennungslinien. Neben den erforderlichen Arbeiten im Anlagenstahlbau können auch Eingriffe in die bauliche Struktur notwendig werden. Die mechanischen Instandhaltungsarbeiten erfolgen überwiegend als geplante Einzelmaßnahmen über das Jahr hinweg, im Rahmen der jährlichen Hauptrevision oder Zwischenreinigung, als kurzfristiger Störungseinsatz, oder als geplante Einzelmaßnahme.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Borsigstraße 6

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22113

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH Borsigstraße 6 22113 Hamburg Optional gemäß den Vergabeunterlagen: ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH Schnackenburgallee 100 22525 Hamburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es besteht für die Gesellschaften die Option, den Vertrag 2-mal um 1 Jahr zu den Konditionen und Bedingungen der Leistungsbeschreibung nebst Anlagen und dem Angebot des Auftragnehmers, zu verlängern. Die Gesellschaften üben die Option spätestens drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit aus. Die Erklärung der Optionsausübung muss dem Auftragnehmer in Textform zugehen. Üben die Gesellschaften das Optionsrecht nicht aus, endet der Vertrag, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: I.1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie zur Tarif treue nach § 3 HmbVgG und Eintragung im Handelsregister/ vergleichbaren Register I.2) Ggf. Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung.

Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft zu unterschreiben. I.3)

Eigenerklärung zu den Vorschriften betreffend RUS Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige /Unternehmen/Lieferanten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: II.1) Umsatz des Unternehmens. Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - insgesamt und im Bereich der angebotenen Leistungen (pro Los) II.2) Haftpflichtversicherung. Nachweis einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung, entweder durch Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung der Versicherung, im Auftragsfall eine entsprechende Deckung zu gewähren. Mindestanforderung: Deckungssummen von jeweils mindestens 5 Mio. Euro für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, 1 Mio. Euro für Umweltschäden je Schadensfall. II. 3) Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe im Bereich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: III.1) Referenzleistungen. Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge der letzten 3 Jahre vor Angebotsabgabe mit Angaben zu: - Gegenstand des Auftrags - Zeitraum der Leistungserbringung - Nennung des Auftraggebers. Vergleichbar Anlagen sind nur Referenzaufträge, bei denen nachfolgende Merkmale vorliegen: • Konventionelle Kraftwerke • Petrochemie / Raffinerie • Sondermüllverbrennung Mindestanforderung: Es sind mindestens 3 Referenzen der hier aus geschriebenen Leistungen in Müllverwertungsanlagen, Biomasseheizkraftwerken oder vergleichbarer Anlagen einzureichen. III.2) Beschäftigtenzahl. Eigenerklärung zum Personalstand im Jahresdurchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren: - Beschäftigte insgesamt und - Beschäftigte im Bereich der angebotenen Leistungen inkl. Anzahl der technischen Fachkräfte, die für die Auftragsausführung vorgesehen sind. III.3) Beschreibung der techn. Ausrüstung / Ausstattung, welche zur Abwicklung des Auftrages zur Verfügung steht. III.4) Nachweis zu Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Nachweis und Darstellung über ein in seinem Betrieb installiertes Qualitätsmanagementsystem z.B. Zertifizierung nach ISO 9001 oder vergleichbar). Der Nachweis der Vergleichbarkeit ist vom Bieter zu erbringen. III.5) Angaben zum Nachunternehmereinsatz - Ggf. Eigenerklärung zu den Leistungsteilen, die auf Nachunternehmer übertragen werden sollen (Erklärung zum Nachunternehmereinsatz) sowie - Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur

Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben. III.6) Angaben zum Konzept zur Umsetzung der Arbeitssicherheit: Nachweis/Zertifikat über das Bestehen eines der gelisteten oder ein vergleichbares Arbeitsschutzmanagementsystems. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bewerber nachzuweisen. Akzeptiert werden folgende oder vergleichbare, fremdzertifizierte Zertifizierungen: • „Sicher mit System“ bspw. der BG-Bau nach nationalem Leitfaden • DIN ISO 45001:2018 • SCC-Zertifikat für Führungskräfte (Dok. 17) und operativ Mitarbeitende (Dok. 18) • OHRIS für in Bayern / Sachsen ansässige Betriebe, sofern diese durch die zuständige Gewerbeaufsicht zertifiziert, wurden. Die Zertifizierung ist für die ausführende Firma bzw. Niederlassung, entsprechend der auszuführenden Leistung, nachzuweisen. Dies gilt nur für die auf dem Gelände des ZRE bzw. MVR ausgeführte Leistungen, für deren Tätigkeit bzw. Leistungsanteil der Nachweis bzw. das Zertifikat inhaltlich zutrifft. III.7) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN 1090-2:2018-09 mindestens EXC 2 oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.9) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Druckbehälter Rohrleitung (AD2000 HP0 / HP 100R). III.12) Nachweis zum Fachbetrieb nach WHG und AwSV

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Bewertungspreis ist der im Leistungsverzeichnis genannte Nettopreis zzgl. der zum Angebotszeitpunkt gültigen Umsatzsteuer unabhängig von der Steuerschuldnerschaft, unter Einbeziehung von Skonti und Rabatten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Umweltaspekte Hierunter wird die Schadstoffklasse der eingesetzten Fahrzeuge bewertet. Die E Mobilität wird mit der höchsten Punktzahl bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Technische Ausführung „Kettentausch Steilkettenförderer“ Das vom Bieter erstellte Montagekonzept über einen Austausch der Kette an einen der Steilkettenförderer fließt in die Gesamtwertung mit ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/157274>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung wertungsrelevanter Unterlagen ist ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Nachprüfung zur Vergabekammer gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB unzulässig ist, soweit: der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 MVR

Beschreibung: Los 3 Druckteil - Austausch von Flossenwänden Die MVR beabsichtigt in den jährlichen Revisionen an den Müllkesseln überwiegend einseitig gecladdete und ggf. auch

ungecladdete Flossenwände auszutauschen. Die auszutauschenden Bereiche werden rechtzeitig vor der jeweiligen Revision festgelegt und dem Auftragnehmer mitgeteilt. Der Leistungsumfang des Auftragnehmers beinhaltet neben allen Demontage- und Montagearbeiten (Schlossertätigkeiten) überwiegend Schweißarbeiten inkl. notwendiger Nebearbeiten, schwerpunktmäßig am Druckteil (Wasser-Dampf-Kreislauf) in der Hauptrevision am Standort Rugenberger Damm.

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rugenberger Damm 1

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21129

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH Rugenberger Damm 1 21129 Hamburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es besteht für die Gesellschaften die Option, den Vertrag 2-mal um 1 Jahr zu den Konditionen und Bedingungen der Leistungsbeschreibung nebst Anlagen und dem Angebot des Auftragnehmers, zu verlängern. Die Gesellschaften üben die Option spätestens drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit aus. Die Erklärung der Optionsausübung muss dem Auftragnehmer in Textform zugehen. Üben die Gesellschaften das Optionsrecht nicht aus, endet der Vertrag, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die gemeinsame Vergabe der Lose 3, 4 und 6 ein Unternehmen ist ausgeschlossen. Ein Bieter kann in Kombination für Los 3 und 5 oder Los 4 und 5 oder Los 6 und 5 den Zuschlag erhalten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: I.1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie zur Tarif treue nach § 3 HmbVgG und Eintragung im Handelsregister/ vergleichbaren Register I.2) Ggf. Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung. Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft zu unterschreiben. I.3) Eigenerklärung zu den Vorschriften betreffend RUS Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige /Unternehmen/Lieferanten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: II.1) Umsatz des Unternehmens. Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - insgesamt und im Bereich der angebotenen Leistungen (pro Los) II.2) Haftpflichtversicherung. Nachweis einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung, entweder durch Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung der Versicherung, im Auftragsfall eine entsprechende Deckung zu gewähren. Mindestanforderung: Deckungssummen von jeweils mindestens 5 Mio. Euro für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, 1 Mio. Euro für Umweltschäden je Schadensfall. II. 3) Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe im Bereich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: III.1) Referenzleistungen. Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge der letzten 3 Jahre vor Angebotsabgabe mit Angaben zu: - Gegenstand des Auftrags - Zeitraum der Leistungserbringung - Nennung des Auftraggebers. Vergleichbar Anlagen sind nur Referenzaufträge, bei denen nachfolgende Merkmale vorliegen: • Konventionelle Kraftwerke • Petrochemie / Raffinerie • Sondermüllverbrennung Mindestanforderung: Es sind mindestens 3 Referenzen der hier aus geschriebenen Leistungen in Müllverwertungsanlagen, Biomasseheizkraftwerken oder vergleichbarer Anlagen einzureichen. III.2) Beschäftigtenzahl. Eigenerklärung zum Personalstand im Jahresdurchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren: - Beschäftigte insgesamt und - Beschäftigte im Bereich der angebotenen Leistungen inkl. Anzahl der technischen Fachkräfte, die für die Auftragsausführung vorgesehen sind. III.3) Beschreibung der techn. Ausrüstung / Ausstattung, welche zur Abwicklung des Auftrages zur Verfügung steht. III.4) Nachweis zu Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Nachweis und Darstellung über ein in seinem Betrieb installiertes Qualitätsmanagementsystem z.B. Zertifizierung nach ISO 9001 oder vergleichbar). Der Nachweis der Vergleichbarkeit ist vom Bieter zu erbringen. III.5) Angaben zum Nachunternehmereinsatz - Ggf. Eigenerklärung zu den Leistungsteilen, die auf Nachunternehmer übertragen werden sollen (Erklärung zum Nachunternehmereinsatz) sowie - Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben. III.6) Angaben zum Konzept zur Umsetzung der Arbeitssicherheit: Nachweis/Zertifikat über das Bestehen eines der gelisteten oder ein vergleichbares Arbeitsschutzmanagementsystems. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bewerber nachzuweisen. Akzeptiert werden folgende oder vergleichbare, fremdzertifizierte Zertifizierungen: • „Sicher mit System“ bspw. der BG-Bau nach nationalem Leitfaden • DIN ISO 45001:2018 • SCC-Zertifikat für Führungskräfte (Dok. 17) und operativ Mitarbeitende (Dok. 18) • OHRIS für in Bayern / Sachsen ansässige Betriebe, sofern diese durch die zuständige Gewerbeaufsicht zertifiziert, wurden. Die Zertifizierung ist für die ausführende Firma bzw. Niederlassung, entsprechend der auszuführenden Leistung, nachzuweisen. Dies

gilt nur für die auf dem Gelände des ZRE bzw. MVR ausgeführte Leistungen, für deren Tätigkeit bzw. Leistungsanteil der Nachweis bzw. das Zertifikat inhaltlich zutrifft. III.7) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN 1090-2:2018-09 mindestens EXC 2 oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.8) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN ISO 3834-2 (Umfassende Qualitätsanforderungen) oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.9) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Druckbehälter Rohrleitung (AD2000 HP0 / HP 100R). III.10) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Dampfkessel (DIN EN 12952) III.11) Zertifizierung / Prüfbescheinigung zur Übertragung der Kennzeichnung von metallischen Werkstoffen (Umstempeln) gem. gemäß DIN EN 764-5:2015-03 und Druckgeräterichtlinie.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Bewertungspreis ist der im Leistungsverzeichnis genannte Nettopreis zzgl. der zum Angebotszeitpunkt gültigen Umsatzsteuer unabhängig von der Steuerschuldnerschaft, unter Einbeziehung von Skonti und Rabatten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Umweltaspekte Hierunter wird die Schadstoffklasse der eingesetzten Fahrzeuge bewertet. Die E-Mobilität wird mit der höchsten Punktzahl bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/157274>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung wertungsrelevanter Unterlagen ist ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Nachprüfung zur Vergabekammer gemäß § 160 Abs. 3 S. 1GWB unzulässig ist, soweit: der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4 MVR

Beschreibung: Los 4 Druckteil - (Teil) Austausch Überhitzer / ECO Die

Instandhaltungsmaßnahmen umfassen Schweißreparaturen einschließlich aller notwendigen Nebenarbeiten, insbesondere an Druckteilen des Wasser-Dampf-Kreislaufs sowie die Prüfung mechanischer Komponenten auf Verschleiß, Beschädigungen und Funktionsfähigkeit an verfahrenstechnischen Anlagenteilen, Verbrennungslinien und der angrenzenden Anlagenperipherie.

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rugenberger Damm 1

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21129

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH Rugenberger Damm 1 21129 Hamburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es besteht für die Gesellschaften die Option, den Vertrag 2-mal um 1 Jahr zu den Konditionen und Bedingungen der Leistungsbeschreibung nebst Anlagen und dem Angebot des Auftragnehmers, zu verlängern. Die Gesellschaften üben die Option spätestens drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit aus. Die Erklärung der Optionsausübung muss dem Auftragnehmer in Textform zugehen. Üben die Gesellschaften das Optionsrecht nicht aus, endet der Vertrag, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die gemeinsame Vergabe der Lose 3, 4 und 6 ein Unternehmen ist ausgeschlossen. Ein Bieter kann in Kombination für Los 3 und 5 oder Los 4 und 5 oder Los 6 und 5 den Zuschlag erhalten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: I.1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie zur Tarif treue nach § 3 HmbVgG und Eintragung im Handelsregister/ vergleichbaren Register I.2) Ggf. Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung. Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft zu unterschreiben. I.3) Eigenerklärung zu den Vorschriften betreffend RUS Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige /Unternehmen/Lieferanten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: II.1) Umsatz des Unternehmens. Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - insgesamt und im Bereich der angebotenen Leistungen (pro Los) II.2) Haftpflichtversicherung. Nachweis einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung, entweder durch Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung der Versicherung, im Auftragsfall eine entsprechende Deckung zu gewähren. Mindestanforderung: Deckungssummen von jeweils mindestens 5 Mio. Euro für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, 1 Mio. Euro für Umweltschäden je Schadensfall. II. 3) Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe im Bereich der wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: III.1) Referenzleistungen. Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge der letzten 3 Jahre vor Angebotsabgabe mit Angaben zu: - Gegenstand des Auftrags - Zeitraum der Leistungserbringung - Nennung des Auftraggebers. Vergleichbar Anlagen sind nur Referenzaufträge, bei denen nachfolgende Merkmale vorliegen: • Konventionelle Kraftwerke • Petrochemie / Raffinerie • Sondermüllverbrennung Mindestanforderung: Es sind mindestens 3 Referenzen der hier aus geschriebenen Leistungen in Müllverwertungsanlagen, Biomasseheizkraftwerken oder vergleichbarer Anlagen einzureichen. III.2) Beschäftigtenzahl. Eigenerklärung zum Personalstand im Jahresdurchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren: - Beschäftigte insgesamt und - Beschäftigte im Bereich der angebotenen Leistungen inkl. Anzahl der technischen Fachkräfte, die für die Auftragsausführung vorgesehen sind. III.3) Beschreibung der techn. Ausrüstung / Ausstattung, welche zur Abwicklung des Auftrages zur Verfügung steht. III.4) Nachweis zu Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Nachweis und Darstellung über ein in seinem Betrieb installiertes Qualitätsmanagementsystem z.B. Zertifizierung nach ISO 9001 oder vergleichbar). Der Nachweis der Vergleichbarkeit ist vom Bieter zu erbringen. III.5) Angaben zum Nachunternehmereinsatz - Ggf. Eigenerklärung zu den Leistungsteilen, die auf Nachunternehmer übertragen werden sollen (Erklärung zum Nachunternehmereinsatz) sowie - Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben. III.6) Angaben zum Konzept zur Umsetzung der Arbeitssicherheit: Nachweis/Zertifikat über das Bestehen eines der gelisteten oder ein vergleichbares Arbeitsschutzmanagementsystems. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bewerber nachzuweisen. Akzeptiert werden folgende oder vergleichbare, fremdzertifizierte Zertifizierungen: • „Sicher mit System“ bspw. der BG-Bau nach nationalem Leitfaden • DIN ISO 45001:2018 • SCC-Zertifikat für Führungskräfte (Dok. 17) und operativ Mitarbeitende (Dok. 18) • OHRIS für in Bayern / Sachsen ansässige Betriebe, sofern diese durch die zuständige Gewerbeaufsicht zertifiziert, wurden. Die Zertifizierung ist für die ausführende Firma bzw. Niederlassung, entsprechend der auszuführenden Leistung, nachzuweisen. Dies gilt nur für die auf dem Gelände des ZRE bzw. MVR ausgeführte Leistungen, für deren Tätigkeit bzw. Leistungsanteil der Nachweis bzw. das Zertifikat inhaltlich zutrifft. III.7) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN 1090-2:2018-09 mindestens EXC 2 oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.8) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN ISO 3834-2 (Umfassende Qualitätsanforderungen) oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.9) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Druckbehälter Rohrleitung (AD2000 HP0 / HP 100R). III.10) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Dampfkessel (DIN EN 12952) III.11) Zertifizierung / Prüfbescheinigung zur Übertragung der Kennzeichnung von metallischen Werkstoffen (Umstempeln) gem. gemäß DIN EN 764-5:2015-03 und Druckgeräterichtlinie.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Bewertungspreis ist der im Leistungsverzeichnis genannte Nettopreis zzgl. der zum Angebotszeitpunkt gültigen Umsatzsteuer unabhängig von der Steuerschuldnerschaft, unter Einbeziehung von Skonti und Rabatten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Umweltaspekte Hierunter wird die Schadstoffklasse der eingesetzten Fahrzeuge bewertet. Die E-Mobilität wird mit der höchsten Punktzahl bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/157274>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung wertungsrelevanter Unterlagen ist ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Nachprüfung zur Vergabekammer gemäß § 160 Abs. 3 S. 1GWB unzulässig ist, soweit: der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 5 MVR

Beschreibung: Instandsetzung von Müll- und Holzverbrennungskesseln Die Leistungsumfänge des Auftragnehmers umfassen vorrangig Austausch- und Schweißreparatur arbeiten einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten als geplanter Einsatz und im Ereignisfall auch als kurzfristiger Havarie Einsatz zur Störungsbeseitigung. Entsprechend der festgelegten Instandhaltungsmaßnahmen oder aufgrund von Anlagenstörungen erfolgt eine Kontrolle der entsprechenden Baugruppen auf Verschleiß, Beschädigungen und Funktionalität. Die Reparatur erfolgt nach Befund und wird mit dem Fachbereich abgestimmt. Der ordnungsgemäße Austausch der Komponenten liegt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Ziel ist einen sicheren und gesicherten Betrieb der Anlage bis zum nächsten geplanten Stillstand zu erreichen.

Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rugenberger Damm 1

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21129

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH Rugenberger Damm 1 21129 Hamburg Für Störungsbeseitigung auch: MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH Wulksfelder Damm 2 22889 Tangstedt

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es besteht für die Gesellschaften die Option, den Vertrag 2-mal um 1 Jahr zu den Konditionen und Bedingungen der Leistungsbeschreibung nebst Anlagen und dem Angebot des Auftragnehmers, zu verlängern. Die Gesellschaften üben die Option spätestens drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit aus. Die Erklärung der Optionsausübung muss dem Auftragnehmer in Textform zugehen. Üben die Gesellschaften das Optionsrecht nicht aus, endet der Vertrag, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die gemeinsame Vergabe der Lose 3, 4 und 6 ein Unternehmen ist ausgeschlossen. Ein Bieter kann in Kombination für Los 3 und 5 oder Los 4 und 5 oder Los 6 und 5 den Zuschlag erhalten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: I.1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie zur Tarif treue nach § 3 HmbVgG und Eintragung im Handelsregister/ vergleichbaren Register I.2) Ggf. Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung. Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft zu unterschreiben. I.3) Eigenerklärung zu den Vorschriften betreffend RUS Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige /Unternehmen/Lieferanten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: II.1) Umsatz des Unternehmens. Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - insgesamt und im Bereich der angebotenen Leistungen (pro Los) II.2) Haftpflichtversicherung. Nachweis einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung, entweder durch Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung der Versicherung, im Auftragsfall eine entsprechende Deckung zu gewähren. Mindestanforderung: Deckungssummen von jeweils mindestens 5 Mio. Euro für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, 1 Mio. Euro für Umweltschäden je Schadensfall. II. 3) Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe im Bereich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: III.1) Referenzleistungen. Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge der letzten 3 Jahre vor Angebotsabgabe mit Angaben zu: - Gegenstand des Auftrags - Zeitraum der Leistungserbringung - Nennung des Auftraggebers. Vergleichbar Anlagen sind nur

Referenzaufträge, bei denen nachfolgende Merkmale vorliegen: • Konventionelle Kraftwerke • Petrochemie / Raffinerie • Sondermüllverbrennung Mindestanforderung: Es sind mindestens 3 Referenzen der hier aus geschriebenen Leistungen in Müllverwertungsanlagen, Biomasseheizkraftwerken oder vergleichbarer Anlagen einzureichen. III.2) Beschäftigtenzahl. Eigenerklärung zum Personalstand im Jahresdurchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren: - Beschäftigte insgesamt und - Beschäftigte im Bereich der angebotenen Leistungen inkl. Anzahl der technischen Fachkräfte, die für die Auftragsausführung vorgesehen sind. III.3) Beschreibung der techn. Ausrüstung / Ausstattung, welche zur Abwicklung des Auftrages zur Verfügung steht. III.4) Nachweis zu Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Nachweis und Darstellung über ein in seinem Betrieb installiertes Qualitätsmanagementsystem z.B. Zertifizierung nach ISO 9001 oder vergleichbar). Der Nachweis der Vergleichbarkeit ist vom Bieter zu erbringen. III.5) Angaben zum Nachunternehmereinsatz - Ggf. Eigenerklärung zu den Leistungsteilen, die auf Nachunternehmer übertragen werden sollen (Erklärung zum Nachunternehmereinsatz) sowie - Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben. III.6) Angaben zum Konzept zur Umsetzung der Arbeitssicherheit: Nachweis/Zertifikat über das Bestehen eines der gelisteten oder ein vergleichbares Arbeitsschutzmanagementsystems. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bewerber nachzuweisen. Akzeptiert werden folgende oder vergleichbare, fremdzertifizierte Zertifizierungen: • „Sicher mit System“ bspw. der BG-Bau nach nationalem Leitfaden • DIN ISO 45001:2018 • SCC-Zertifikat für Führungskräfte (Dok. 17) und operativ Mitarbeitende (Dok. 18) • OHRIS für in Bayern / Sachsen ansässige Betriebe, sofern diese durch die zuständige Gewerbeaufsicht zertifiziert, wurden. Die Zertifizierung ist für die ausführende Firma bzw. Niederlassung, entsprechend der auszuführenden Leistung, nachzuweisen. Dies gilt nur für die auf dem Gelände des ZRE bzw. MVR ausgeführte Leistungen, für deren Tätigkeit bzw. Leistungsanteil der Nachweis bzw. das Zertifikat inhaltlich zutrifft. III.7) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN 1090-2:2018-09 mindestens EXC 2 oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.8) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN ISO 3834-2 (Umfassende Qualitätsanforderungen) oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.9) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Druckbehälter Rohrleitung (AD2000 HP0 / HP 100R). III.10) Nachweis zur Einhaltung der Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, Dampfkessel (DIN EN 12952) III.11) Zertifizierung / Prüfbescheinigung zur Übertragung der Kennzeichnung von metallischen Werkstoffen (Umstempeln) gem. gemäß DIN EN 764-5:2015-03 und Druckgeräterichtlinie.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Bewertungspreis ist der im Leistungsverzeichnis genannte Nettopreis zzgl. der zum Angebotszeitpunkt gültigen Umsatzsteuer unabhängig von der Steuerschuldnerschaft, unter Einbeziehung von Skonti und Rabatten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Umweltaspekte Hierunter wird die Schadstoffklasse der eingesetzten Fahrzeuge bewertet. Die E-Mobilität wird mit der höchsten Punktzahl bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/157274>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung wertungsrelevanter Unterlagen ist ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Nachprüfung zur Vergabekammer gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB unzulässig ist, soweit: der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Los 6 MVR

Beschreibung: Los 6 Mechanik – Revision und allgemeine Störungsbehebung Die Instandhaltungsmaßnahmen betreffen vorrangig die verfahrenstechnischen Komponenten und Anlagen an den beiden Müllverbrennungskesseln inklusive der Nebenanlagen. Die überwiegend mechanischen Instandhaltungsarbeiten erfolgen vorrangig im Rahmen der jährlichen Hauptrevision und der kleinen Revision, sowie geplante Einzelmaßnahme oder als kurzfristiger Störungseinsatz.

Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rugenberger Damm 1

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 21129

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH Rugenberger Damm 1 21129 Hamburg

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es besteht für die Gesellschaften die Option, den Vertrag 2-mal um 1 Jahr zu den Konditionen und Bedingungen der Leistungsbeschreibung nebst Anlagen und dem Angebot des Auftragnehmers, zu verlängern. Die Gesellschaften üben die Option spätestens drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Laufzeit aus. Die Erklärung der Optionsausübung muss dem Auftragnehmer in Textform zugehen. Üben die Gesellschaften das Optionsrecht nicht aus, endet der Vertrag, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Die gemeinsame Vergabe der Lose 3, 4 und 6 ein Unternehmen ist ausgeschlossen. Ein Bieter kann in Kombination für Los 3 und 5 oder Los 4 und 5 oder Los 6 und 5 den Zuschlag erhalten.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: I.1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie zur Tarif treue nach § 3 HmbVgG und Eintragung im Handelsregister/ vergleichbaren Register I.2) Ggf. Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung. Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft zu unterschreiben. I.3) Eigenerklärung zu den Vorschriften betreffend RUS Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige /Unternehmen/Lieferanten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: II.1) Umsatz des Unternehmens. Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - insgesamt und im Bereich der angebotenen Leistungen (pro Los) II.2) Haftpflichtversicherung. Nachweis einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung, entweder durch Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung der Versicherung, im Auftragsfall eine entsprechende Deckung zu gewähren. Mindestanforderung: Deckungssummen von jeweils mindestens 5 Mio. Euro für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, 1 Mio. Euro für Umweltschäden je Schadensfall. II.3) Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe im Bereich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: III.1) Referenzleistungen. Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge der letzten 3 Jahre vor Angebotsabgabe mit Angaben zu: - Gegenstand des Auftrags - Zeitraum der Leistungserbringung - Nennung des Auftraggebers. Vergleichbar Anlagen sind nur Referenzaufträge, bei denen nachfolgende Merkmale vorliegen: • Konventionelle Kraftwerke • Petrochemie / Raffinerie • Sondermüllverbrennung Mindestanforderung: Es sind mindestens 3 Referenzen der hier aus geschriebenen Leistungen in Müllverwertungsanlagen, Biomasseheizkraftwerken oder vergleichbarer Anlagen einzureichen. III.2) Beschäftigtenzahl. Eigenerklärung zum Personalstand im Jahresdurchschnitt in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren: - Beschäftigte insgesamt und - Beschäftigte im Bereich der angebotenen Leistungen inkl. Anzahl der technischen Fachkräfte, die für die Auftragsausführung vorgesehen sind. III.3) Beschreibung der techn. Ausrüstung / Ausstattung, welche zur Abwicklung des Auftrages zur Verfügung steht. III.4) Nachweis zu Maßnahmen zur Qualitätssicherung (Nachweis und Darstellung über ein in seinem Betrieb installiertes Qualitätsmanagementsystem z.B. Zertifizierung nach ISO 9001 oder vergleichbar). Der Nachweis der Vergleichbarkeit ist vom Bieter zu erbringen. III.5) Angaben zum Nachunternehmereinsatz - Ggf. Eigenerklärung zu den Leistungsteilen, die auf Nachunternehmer übertragen werden sollen (Erklärung zum Nachunternehmereinsatz) sowie -

Ggf. Eigenerklärung zur Eignungsleihe zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung). Diese Erklärung ist vom Nachunternehmer zu unterschreiben. III.6) Angaben zum Konzept zur Umsetzung der Arbeitssicherheit: Nachweis/Zertifikat über das Bestehen eines der gelisteten oder ein vergleichbares Arbeitsschutzmanagementsystems. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bewerber nachzuweisen. Akzeptiert werden folgende oder vergleichbare, fremdzertifizierte Zertifizierungen: • „Sicher mit System“ bspw. der BG-Bau nach nationalem Leitfaden • DIN ISO 45001:2018 • SCC-Zertifikat für Führungskräfte (Dok. 17) und operativ Mitarbeitende (Dok. 18) • OHRIS für in Bayern / Sachsen ansässige Betriebe, sofern diese durch die zuständige Gewerbeaufsicht zertifiziert, wurden. Die Zertifizierung ist für die ausführende Firma bzw. Niederlassung, entsprechend der auszuführenden Leistung, nachzuweisen. Dies gilt nur für die auf dem Gelände des ZRE bzw. MVR ausgeführte Leistungen, für deren Tätigkeit bzw. Leistungsanteil der Nachweis bzw. das Zertifikat inhaltlich zutrifft. III.7) Nachweis Fachbetrieb zertifiziert nach DIN EN 1090-2:2018-09 mindestens EXC 2 oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen. III.12) Nachweis zum Fachbetrieb nach WHG und AwSV III.13) Nachweis Personal geprüfter Verschraubungsmonteure nach DIN EN 1591-4 oder vergleichbar. Die Vergleichbarkeit ist durch den Bieter nachzuweisen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Bewertungspreis ist der im Leistungsverzeichnis genannte Nettopreis zzgl. der zum Angebotszeitpunkt gültigen Umsatzsteuer unabhängig von der Steuerschuldnerschaft, unter Einbeziehung von Skonti und Rabatten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Umweltaspekte Hierunter wird die Schadstoffklasse der eingesetzten Fahrzeuge bewertet. Die E-Mobilität wird mit der höchsten Punktzahl bewertet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/157274>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung wertungsrelevanter Unterlagen ist ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Nachprüfung zur Vergabekammer gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB unzulässig ist, soweit: der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtreinigung Hamburg AöR

Registrierungsnummer: 000

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20537

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@stadtreinigung.hamburg
Telefon: 04025760
Internetadresse: www.stadtreinigung.hamburg.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: ZRE Zentrum für Ressourcen und Energie GmbH
Registrierungsnummer: 0000
Abteilung: Standort Borsigstraße
Postanschrift: Borsigstraße 6
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 22113
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@stadtreinigung.hamburg
Telefon: 04074186100

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: MVR Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH
Registrierungsnummer: 0000
Postanschrift: Rugenberger Damm
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 21129
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@stadtreinigung.hamburg
Telefon: 040731890

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Registrierungsnummer: 000
Postanschrift: Neuenfelder Straße 19
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 21109
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefon: 040428403230

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 2dc71332-e590-4540-bc89-e1f7b1b56942-01

Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen

Beschreibung: Es wurde durch einen Bieter um eine Fristverlängerung gebeten, dieser wird stattgegeben. Diese betrifft alle Lose

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Die Angebotsfrist wurde vom 22.11.2026 um 10:00 Uhr auf den 05.11.2026 um 10:00 Uhr verlegt. Dadurch hat sich die Frist für Fragen auf den 02.11.2026 verschoben. Ebenso fällt die Bindefrist nun auf 04.01.2027. Diese betrifft alle Lose.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 01585208-b3fa-4efe-9dad-dfebea73c98f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/10/2026 13:17:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 691782-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 194/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/10/2026